

INHALT

Vorbemerkung 11

VON KARL DEM GROSSEN BIS ZU HEINRICH V.

800–1137

(Andreas Horchler und Prof. Dr. Johannes Fried) 13

Das karolingische Reich nach Karl dem Großen 18

Die größte Fälschung des Mittelalters und der

Niedergang der Karolinger 21

Die Herrschaft der Ottonen 24

Die Anfänge des Heiligen Römischen Reichs 27

Endzeitstimmung zur Jahrtausendwende 31

Die Herrschaft der Salier und die Kirchenspaltung 34

Der «Investiturstreit» und der Gang nach Canossa 37

Die Kreuzzüge und der Aufbruch in eine neue Zeit 39

VON DEN STAUFERN ZU DEN HABSBURGERN

1138–1517

(Dr. Christiane Hillebrand und Prof. Dr. Frank Rexroth) . . . 43

Das Drei-Stände-Model 46

Ein Typus höfischer Gesellschaft 48

Dreifelderwirtschaft und technische Innovationen 51

Stadtmauern und Marktrechte 53

Hoffart und Kleiderordnung 56

Die Ära der Staufer und der Investiturstreit 57

Die Ausbreitung des staufischen Herrschaftsbereichs 60

Die Kreuzzüge 62

Gnade vor Recht 64

Das Interregnum 65

Die Pest 68

Das Leben der Juden im Mittelalter 69

Das Studium und die Medizin 70

Johannes Gutenberg und die Erfindung des Buchdrucks 72

HUMANISMUS, REFORMATION, BAUERNKRIEG**1517–1618***(Dr. Ruth Fühner und Prof. Dr. Hans-Jürgen Goertz)* 77

Die Humanisten und die Wissensschätze der Antike 83

Von der Reform zur Reformation 86

Luthers Lehre und die Folgen 88

Nürnberg, Zürich, Mühlhausen – der Erfolg der
Reformation in den Städten 91

Der Bauernkrieg 94

Die Reformation frisst ihre Kinder 97

Die Spaltung der christlichen Kirche 99

Abseits der Glaubenskämpfe – der Kapitalismus
kündigt sich an 101**DER DREISSIGJÄHRIGE KRIEG****1618–1648***(Hans Sarkowicz und Prof. Dr. Georg Schmidt)* 107Graf Wallenstein und Herzog Maximilian – zwei
Profiteure des Kriegs 113Frieden und doch kein Frieden – ein kaiserliches Edikt
und seine Folgen 115Gustav Adolf, König von Schweden und «Retter des
Protestantismus» 118

Die Widerwärtigkeit des Kriegs 122

Die verspielte Chance – der Friedensvertrag von Prag 124

Über Konfessionsgrenzen hinweg – das Bündnis
zwischen Schweden und Frankreich 126Siege, aber keine Sieger – das letzte Jahrzehnt des
Dreißigjährigen Kriegs 129

Der Friedensvertrag von Münster und Osnabrück 130

DIE ZEIT DES ABSOLUTISMUS IN DEUTSCHLAND**1648–1806***(Dr. Joachim Meißner und**Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger)* 135

Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation –

ein Monstrum? 140

Der Weg zum modernen Staat 142

Das Reich wird bedroht: Ludwig XIV. und die Türken 144

Symbole – das Kapital der Macht 146

Francomanie und höfische Prachtentfaltung 147

Grenzen des fürstlichen Absolutismus 148

Der aufgeklärte Absolutismus 150

Dualismus Preußen – Österreich 154

Gartenlandschaft als Protest gegen Preußen 156

Die Ambivalenz der Aufklärung 158

Die Revolution und das Ende des Reiches 162

**VORMÄRZ – NATIONALVERSAMMLUNG –
INDUSTRIALISIERUNG****1806–1871***(Ruthard Stäblein und Prof. Dr. Hans-Ulrich Wehler)*. 167

Die Schlachten von Jena und Auerstedt 170

Preußische Reformen 172

Frankreich wird zum «Erbfeind» 173

Der Russlandfeldzug und die Befreiungskriege 175

Napoleons Niedergang und die deutsche Innerlichkeit 176

Der Wiener Kongress und die Gründung des

Deutschen Bundes 179

Zwischen Biedermeier und Aufruhr 181

Friede den Hütten, Krieg den Palästen 183

Der Deutsche Zollverein 185

Die bürgerliche Revolution und ihr Scheitern 188

Der Aufstieg Preußens und die Schlacht von Königgrätz . . . 193

Die Emser Depesche 197

WILHELMINISCHES KAISERREICH

1871–1918

<i>(Frank Eckhardt und Prof. Dr. John Röhl)</i>	201
Kulturkampf und Sozialistengesetze	206
Bismarcks Bündnispolitik	209
Deutschland als Kolonialmacht	212
Der Lotse geht von Bord	214
Kaiser Wilhelm II. – intelligent, eitel und selbstherrlich	216
Vom Agrarland zum Land der Fabrikschlote	218
Die Zukunft liegt auf dem Wasser	220
Kriegsvorbereitungen	224
Der Erste Weltkrieg	227
Revolution und das Ende der Kaiserzeit	232

DIE WEIMARER REPUBLIK

1918–1933

<i>(Sabine Weber und Prof. Dr. Heinrich August Winkler)</i>	235
Spartakusaufstand, Versailler Vertrag und die Weimarer Verfassung	239
Kapp-Putsch, Neuwahlen, Hitler und die NSDAP	243
Reparationen und der Einmarsch ins Ruhrgebiet	245
Inflation, Dawes-Plan und Hitlers Putsch in München	248
Reichspräsident Hindenburg, Locarno und der Völkerbund	252
Der Aufstieg der NSDAP	255
Blutiger Mai und Schwarzer Freitag	257
Hindenburg und Hitler	260

DER NS-STAAT VOR DEM ZWEITEN WELTKRIEG

1933–1939

<i>(Martin Hartwig und Prof. Dr. Wolfgang Benz)</i>	265
Der Reichstagsbrand und seine Folgen	270
Das Parlament wird ausgeschaltet	272
Der erste Boykott gegen Juden und die Bücherverbrennung	274

Hitlers Macht verfestigt sich	276
Eingliederung und Ausgrenzung	280
1936 – das Jahr der Olympischen Spiele	284
Die Vorbereitung auf den Krieg	285
Der Anschluss Österreichs und die Appeasement-Politik . . .	288
Der Pogrom vom 9. November	290

DER ZWEITE WELTKRIEG

1939–1945

(Michael Marek und Prof. Dr. Michael Wildt) 293

Der Westfeldzug 296

Das Euthanasieprogramm 298

Unternehmen Barbarossa – der Russlandfeldzug 299

Pearl Harbor und die Kriegserklärung Deutschlands
an die USA 302

Der Rundfunk als Instrument der Propaganda und
die Traumwelt in Hörfunk und Film 302

Zwangsarbeiter und die Wannsee-Konferenz 306

Die angeblichen Wunderwaffen und die Schlacht um
Stalingrad 309

Der «totale Krieg» und der Widerstand gegen das
NS-Regime 311

Die «Posener Rede» und die Vernichtungslager 313

Die Landung der Alliierten in der Normandie und das
Stauffenberg-Attentat 318

Die Flucht aus dem Osten und die Kapitulation 321

DAS GETEILTE DEUTSCHLAND

1945–1989

*(Dorothee Meyer-Kahrweg und
Prof. Dr. Manfred Görtemaker)* 323

Demontage und Wiederaufbau 327

Go east – go west. Die Gründung beider deutscher
Staaten 330

Der Kalte Krieg 332

17. Juni 1953 – der Arbeiteraufstand in der DDR	333
Mauerbau und Kubakrise	336
Das Ende der Ära Adenauer und die Große Koalition	337
Studentenproteste und Straßenkampf – die wilden 60er Jahre	339
«Wir wollen mehr Demokratie wagen» – Willy Brandt und die neue Ostpolitik	341
Die 70er Jahre und der Deutsche Herbst	344
Der Protest gegen Atomkraft und die Friedensbewegung	347
Die Ära Kohl und der neue Mann im Kreml	349
40 Jahre DDR und der Fall der Mauer	352

DAS WIEDERVEREINIGTE DEUTSCHLAND

1989–2013

<i>(Detlef Michelers und Friedrich Schorlemmer)</i>	355
Die Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit	361
Rechtsradikalismus in Ost und West	363
Die großen Pleiten und die Ostalgie	365
Das Ende der Ära Kohl und der Krieg gegen den Terror	368
Hartz IV und die wachsende Macht des Kapitals	370
Zurück auf die Straße – die neue Protestbewegung	373
Anmerkungen	376
Biographien der Autoren	387
Biographien der Experten	389
Abbildungen	391
Personenregister	392